

II.

Schulnachrichten.

I. Lehrplan.

Da der Lehrplan im grossen und ganzen derselbe geblieben ist, die Verteilung der Unterrichtsfächer aber teils wegen Abgang teils wegen Beurlaubung einzelner Lehrer, im Laufe des Schuljahres mehrfach gewechselt hat, so beschränke ich mich diesmal darauf, nur die in den verschiedenen Klassen gelesenen Autoren namhaft zu machen.

A. Lateinisch.

- Prima:** Im Sommer Virgil. Aen. lib. VII; im Winter Livius lib. III cap. 1—30.
Ober-Secunda: Sallust. bell. Ingurth. cap. 25—83; Ovid. Metam. lib. XIII nach Merkel's Auswal.
Unter-Secunda: Caesar de bell. civil. I cap. 1—40; Ovid. Metam. III 1—137, II 1—240.
Ober-Tertia: Caesar d. bell. Gall. lib. I c. 18—54 (Schluss); lib. III c. 1—6.
Unter-Tertia: Caesar bell. Gallic. lib. I cap. 1; lib. VI cap. 1—29.

B. Französisch.

- Prima:** im Sommer l'Avare par Molière, le Joueur par Regnard und einige Satiren von Boileau; im Winter Phèdre par Racine; ausserdem privatim les grands faits de l'histoire de France par Schütz Tome II, 1, 2, 4, 6, 7, 9 und 10.

Ober-Secunda: im Sommer Attalie par Racine; im Winter Un Verre d'eau und Avant, Pendant, Après par Scribe; ausserdem privatim Lectures choisies von Plötz S. S. 72—90 und 101—120.

Unter-Secunda: im Sommer Herrig la France littéraire S. S. 396—400 und 561—570; im Winter S. S. 570—582.

Ober-Tertia: im Sommer Lectures choisies von Plötz S. S. 101—128; im Winter S. S. 30—55.

Unter-Tertia: Lectures choisies von Plötz S. S. 1—20, 30—37 und 85—90.

C. Englisch.

Prima: im Sommer The Rivals by Sheridan und Herrig british classical authors S. S. 118—124, 465—473 und 485—488; im Winter King Lear by Shakspeare.

Ober-Secunda: im Sommer Herrig british classical authors S. S. 296—303, 325—335 und 625—638; im Winter Washington Irving Sketch-book S. S. 1—44; ausserdem privatim Goldsmith Vicar of Wakefield.

Unter-Secunda: Herrig british classical authors S. S. 156—194.

Themata

zu den während des Schuljahres in Prima und Secunda gefertigten Aufsätzen.

Prima.

Im Deutschen:

1. Die Marienburg.
2. Die Schlacht auf dem Lechfelde 955.
3. Der Ackerbau, der Anfang der Kultur. (Klausurarbeit.)
4. Vorteilhafte Folgen der Entdeckung Amerika's.
5. Der Schild des Achill und das Lied von der Glocke.
6. Der geläunte Kranich. Von Ewald v. Kleist.
7. Sich im Spiegel zu beschauen
Kann den Affen nur erbauen;
Wirke! nur in seinen Werken
Kann der Mensch sich selbst bemerken. (Rückert.)
8. Zwischen Lipp und Kelches Rand
Schwebt der dunkeln Mächte Hand. (Kind.)

9. Wenn ohne Neid und Hass die Menschen wären,
Nie uns und Andre träf' ein Misgeschick,
Wie manche Tugend möchten wir entberren! (Nach Molière.)
10. Unterhaltungsbücher sind unsre Freunde und auch unsre Feinde. (Klausurarbeit.)

Im Französischen:

1. Shakspeare.
2. Guerre de Louis quatorze contre la Hollande.
3. Guerre pour la succession d'Espagne.
4. Jacques II. roi d'Angleterre.
5. Le duc de Marlborough.
6. L'avare par Molière.
7. a. La guerre du Nord.
b. Le grand électeur.
c. Première guerre de Silésie.
d. Guerre de sept ans.
e. Guerre pour l'indépendance des Etats Unis de l'Amérique du Nord.
f. Séjour de Charles XII en Turquie.
g. Marie Stuart.
h. Guerre pour la succession d'Autriche.
i. Pierre le grand.
k. Invasion des Arabes en France.
l. Guerre civile des deux roses.
m. Napoléon premier.
n. Soulèvement de la Greie.
o. La première Croisade.
p. Bataille d'Augsbourg.
8. Guerre pour la succession de Pologne.
9. Jeunesse de Frédéric le grand.
10. Wallenstein.
11. Jeunesse de Cyrus.
12. Fondation de la ville de Rome.

Im Englischen:

1. Foundation of Rome.
2. Consperecy of Catilina.
3. Cause of the war of Troy.
4. Expedition of the Argonauts.
5. a. Return of Olysses from Troy.
b. Easterholidays.
6. a. Memento mori and memento vivere are in equal manner pernicious if they be followed each for itself.
b. Synonymous words To fool, to deceive, to defraud, to make a mistake, to lie.

- c. Non scholae sed vitae discimus.
 - d. Laudamus veteres sed nostris utimur annis.
 - e. De cupiditate gloriae.
 - f. Sea and desert.
 - g. Character of queen Elisabeth.
 - h. War a friend and enemy to art.
 - i. Youth is the time for learning.
 - k. Which are the sources of human errors.
 - l. Youth of Frederic the Great.
7. Philip the second king of Macedonia.
 8. Life of Wieland.
 9. The Danish war of 1864.

Ober-Secunda.

Im Deutschen:

1. Maximilian I., der letzte Ritter.
2. König Frühling.
3. Die Bedeutung der Ströme für die Kultur. (Klausurarbeit.)
4. Hat der Deutsche Grund auf seinen Namen stolz zu sein?
5. Wallensteins Heer nach „Wallensteins Lager.“
6. Geringes ist die Wiege des Grossen.
7. „Der Kampf mit dem Drachen“ nach den drei Anschauungsweisen des Volkes, welches ihn preist, des Ritters, welcher ihn rechtfertigt, und des Meisters, welcher ihn verdammt.
8. Gedankengang in Klopstock's Ode „Die Sprache.“
9. Tapferkeit und ihre Synonyma.
10. Ueber den Wert des Lobes. (Examenarbeit.)

Unter-Secunda.

Im Deutschen:

1. „Die Schlacht“ nach Schiller.
2. Schiller's Rätsel über den Pflug.
3. Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand.
4. Das Drama von Corfinium nach Caesar.
5. Welche Gehülfen den Menschen bei seinen Arbeiten durch ihre Kraft unterstützen?
6. Ist Armut immer ein Unglück zu nennen?
7. Warum ist es nicht gut, sein Lebensschicksal vorher zu wissen?
8. a. Bis dat, qui cito dat.
b. Anrede Gustav Adolfs an seine Soldaten vor der Schlacht bei Lützen.
9. a. Durch welche Tugenden ist die Herrschaft der Römer gegründet worden?
b. Der Ausspruch Horazens: „Quidquid delirant reges, plectuntur Aechivi“ mit Beispielen aus der Geschichte belegt.
10. a. Für wen neme ich Partei in den punischen Kriegen?
b. Der wandernde Taler.

Themata

zu den Abiturienten-Arbeiten.

Ostern 1874.

a. Deutscher Aufsatz.

Wenn ohne Neid und Hass die Menschen wären,
Nie uns und Andre träf ein Misgeschick,
Wie manche Tugend möchten wir entbernen!

b. Französischer Aufsatz.

Wallenstein.

c. Ein englisches Exercitium.

d. Physikalische Aufgaben.

1. Ein Meteorstein, der beim Zerspringen keine nach oben oder unten gehende Bewegung hatte, fällt $t = 8$ Secunden, nachdem man ihn in der Luft zerplatzen hörte, zur Erde. In welcher Höhe zersprang er? Die Geschwindigkeit des Schalles ist $C = 333$ m.
2. Einem Hohlspiegel von 3 dm Brennweite steht in einer Entfernung von 4 dm ein kleiner Planspiegel so gegenüber, dass die Achse des Hohlspiegels durch seine Mitte geht und mit seiner Ebene einen Neigungswinkel von 45° bildet. Wo liegt das von beiden reflectirte Bild eines leuchtenden Punktes, der 8 dm weit vom Hohlspiegel in der Achse desselben sich befindet?

e. Mathematische Aufgaben.

1. Von einem rechtwinkligen Dreieck ist der Umfang $2s$ und das Höhenperpendikel h auf die Hypotenuse gegeben, man sucht 1) die Seiten und die Winkel durch Rechnung, und 2) soll das Dreieck gezeichnet werden.
2. Innerhalb eines Winkels α ist ein veränderlicher Punkt P gegeben. Auf welchem geometrischen Orte liegt derselbe, wenn die Summe der von P auf die Schenkel gefällten Lote gleich einer constanten Grösse s ist?
3. Von einem Dreiecke ist die Grundlinie $a = 10$ m, die Höhe $h = 8$ m und der Winkel an der Spitze $\alpha = 32^\circ$ gegeben. Wie gross sind die Schenkel eines über derselben Grundlinie beschriebenen gleichschenkligen Dreiecks, das mit dem gegebenen gleichen Umfang hat?
4. Bei einem Kessel, der aus einem abgestumpften Kegel und einem Kugelabschnitt bestehend gedacht werden soll, beträgt der obere Durchmesser des Kegels $2a = 6$ dm, der untere $2b = 4,6$ dm und die Höhe des ganzen Kessels incl. Höhe des Kugelabschnitts von 4 cm, 4 dm, wie gross ist der Inhalt und die Fläche des Kessels?

f. Chemische Aufgabe.

1,5 Gramm einer Eisensorte wurde in verdünnter Schwefelsäure gelöst, das sich entwickelnde Gas über glühendes CuO geleitet und in Natronlauge aufgefangen, welche dadurch um $0,074$ gr. an Gewicht zunahm. Der Rückstand wog $0,05$ gr.; derselbe wurde im Verbrennungsrohre mit glühenden CoO im Sauerstoffstrom verbrannt und die Gewichtszunahme der vorgelegten Natronlauge betrug $2,079$ gr. Wieviel % C enthält das Eisen?

Wieviel davon als Graphit, wieviel als chemisch gebundener Kohlenstoff? Welch eine Eisensorte ist es und wie wird dieselbe hüttenmännisch gewonnen?

Um den S-Gehalt zu bestimmen, wurden 2 gr. in einer neutralen Eisenchloridlösung gelöst, der Rückstand mit KNO_3 und $HClO$ gegliiht, die Schmelze mit Wasser ausgezogen und mit Chlorborium gefällt, der Niederschlag wog 1,16 gr.; wieviel % S enthält das Eisen?

Uebersicht

des Lehrplans nach Lehrgegenständen und wöchentlichen Stunden.

Lehrgegenstände.	Wöchentliche Stundenzahl.												Vorschule.			
	Realschule.															
	I	OH	UII	OIII	UIII	IVA	IVE	VA	VB	VIA	VIB	Sum.	1	2	3	Sum.
Religion	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	26	2	3	3	8
Deutsch	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	37	10	8	9	27
Latein	3	4	4	5	5	6	6	6	6	8	8	61				
Französisch	4	4	4	4	4	5	5	5	5	—	—	40				
Englisch	3	3	3	4	4	—	—	—	—	—	—	17				
Gesch. u. Geographie	3	3	3	4	4	4	4	3	3	3	3	37				
Naturwissenschaft . .	6	6	6	2	2	2	2	2	2	2	2	34				
Mathematik u. Rechn.	5	5	5	6	6	6	6	4	4	5	5	57	6	6	6	18
Zeichnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	22				
Schreiben	—	—	—	—	—	2	2	2	2	3	3	14	6	7	—	13
Singen			2				2		2		2	8	2			2
Turnen						4						4				
	37	38	38	38	38	38	38	37	37	36	36	357	26	26	18	68

II. Verordnungen der Behörden, soweit dieselben ein unmittelbares Interesse für die Eltern unserer Schüler haben.

Vom 25. Februar. M. macht Anzeige von der Wal des Dr. Nagel zum zweiten Oberlehrer.

Vom 4. März. M. macht Anzeige von der Wal des Dr. Dorr zum dritten Oberlehrer.

Vom 24. März. P. S. C. genemigt die Wal des Lehrers Arnsberg zum dritten Elementarlehrer.

Vom 14. April. M. überträgt S. A. C. Heinemann die zweite wissenschaftliche Hilfslehrerstelle.

Vom 4. Juni. M. macht Mitteilung von der Erhöhung des Schulgeldes.

Vom 9. Juli. M. erteilt dem ersten wissenschaftlichen Hilfslehrer Mertins die nachgesuchte Entlassung.

Vom 16. Juli. P. S. C. ordnet für die Zukunft die Einsendung von 345 Programmen an.

Vom 22. Juli. M. erteilt dem sechsten ordentlichen Lehrer Radicke die nachgesuchte Entlassung.

Vom 30. August. M. betraut S. A. C. Thiesen mit der interimistischen Verwaltung der sechsten ordentlichen Lehrerstelle.

Vom 19. September. M. macht Anzeige von der Ernennung des S. A. C. Fabian zum ersten wissenschaftlichen Hilfslehrer.

Vom 9. December. P. S. C. teilt ein Ministerialrescript mit, durch welches die Wahl des Dr. Gützlaff zum vierten Oberlehrer genemigt wird.

Vom 10. December. M. betraut S. A. C. Dittmar mit der interimistischen Verwaltung einer Lehrerstelle.

Vom 12. Januar. P. S. C. teilt ein Ministerialrescript mit, durch welches die Einführung des ersten und zweiten Cursus der französischen Sprache von Toussaint-Langenscheidt genemigt wird.

Vom 9. Januar. M. erteilt dem vierten ordentlichen Lehrer Dr. Vogt die nachgesuchte Entlassung.

Vom 28. Januar. M. macht Mitteilung von der Wahl des fünften ordentl. Lehrer Wittko zum vierten und der S. A. C. Fabian und Dittmar zum fünften und sechsten ord. Lehrer.

Vom 11. Februar. P. S. C. genemigt die Beförderung des Herrn Wittko zum vierten ord. Lehrer.

III. Lehrapparat.

1. Die Lehrer-Bibliothek, die vom Lehrer Genrich verwaltet wird, erhielt an Geschenken:

1. von Einem Hochlöbl. Königl. Prov.-Schulcollegium: R. G. Stillfried, Zum urkundl. Beweise über die Abstammung des Preuss. Königshauses von dem Grafen v. Hohenzollern.

2. von Herrn Prof. Buchenau in Bremen: An das Elternhaus. Mitteilungen aus der Realschule zu Bremen. Jhrgg. XII.
3. Jahres-Bericht der K. K. Ober-Realschule am Schottenfelde in Wien für das Studienjahr 1872—73.
4. Achter Jahres-Bericht der nied.-österr. Landes-Oberrealschule und der damit verbundenen gewerbl. Fortbildungsschule in Wiener-Neustadt. 1873.
5. Lycée impérial de Metz. Programme publ. à la clôture de l'année scolaire 1872—73.
6. von der hiesigen Loge Constantia: Elf Halbjargänge der Zeitschrift: „Literatur des Auslandes.“
7. von dem Vorstande des Vereins von Lehrern höher. Unterrichtsanstalten der Prov. Preussen: Bericht über die erste Generalversammlung des Vereins, geh. zu Elbing am 2. und 3. Juni 1873.
8. von der Verlagshandlung C. Glaser in Schleusingen: Arithmetisches Exempel-Buch für Volksschulen. Hrsggb. von J. G. Marbach. 21. Aufl. Heft 1 u. 2.
9. von Herrn Oberlehrer Dr. Dorr: Dessen, Ueber das Gestaltungsgesetz der Festlandsumrisse und die symmetrische Lage der grossen Landmassen.

Angeschafft wurden:

„Im neuen Reich.“ Wochenschrift; hrsggb. v. A. Dove u. G. Freytag. Jhgg. 1873. 2 Bde. — „Alex. v. Humboldt.“ Wissenschaftliche Biographie. 3 Bde. — „Ueber nationale Erziehung.“ Vom Verf. der Briefe über Berlin. Erzieh. — Gossrau, Lateinische Sprachlehre. — Bergk, Griechische Litteraturgeschichte. Bd. 1. — Bernäys, Zur Entstehungsgeschichte des Schlegelschen Shakespeare. — „Annalen der Physik und Chemie“; hrsggb. v. Poggendorf. Jhrgg. 1873. 3 Bde. — „Central-Organ f. d. Interessen d. Realschulwesens“; hrsggb. v. Strack. Jhrgg. 1873. — „Zeitschrift für mathem. u. naturwissenschaftl. Unterricht“; hrsggb. von Hoffmann. Jhrgg. 1873. — Gödeke, Geschichte d. deutschen Dichtung, Bd. III, 4. — „Geographische Mitteilungen“; hrsggb. v. Petermann. Jhrgg. 1873. — (Berliner) „Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen.“ Jhrgg. 1873. — v. Klöden, Handbuch d. Erdkunde. Lfr. 10—16. — Wander, Deutsch Sprichwörter-Lexicon. Lfr. 42—47. — Schmelzer, Fromme Wünsche. — „Die Bildungsfrage“; Heft 2. — „Deutsche Zeit- u. Streit-Fragen“; Flugschriften z. Kenntn. d. Ggw.; hrsggb. v. v. Holtzendorff u. Oncken. Heft 15—30. — „Deutsche Warte“; Zeitschrift. 1873. 2 Bde. — Weber, Allgem. Weltgeschichte, Bd. X. — Sachs, Encyclop. Wörterbuch der französ. und deutschen Sprache. Bd. I, Lfr. 18—21 (Schluss). — Heussi, Materialien zur Uebung und Wiederholung des physik. Unterrichts. — Leunis, Synopsis der drei Naturreiche. Th. II, 2, Heft 6. — „Ergänzungshefte“ zu Petermanns geogr. Mitteilungen. Nr. 34. — Nic. Copernici de revolut. orb. caelest. libr. VI. — „Wissen-

schaftliche Monatsblätter“; hrsggb. von Hopf und Schade. Jhrgg. 1873. — Gebr. Grimm, Deutsches Wörterbuch. Bd. V. Lfr. 12 (Schluss); Bd. IV, 2. Lfr. 6. — „Zeitschrift f. analyt. Chemie“; hrsggb. v. Fresenius. Jhrgg. 1873. — Hübner, Statist. Tafel. 1873. — „Historische Zeitschrift“; hrsggb. von v. Sybel. Jhrgg. 1873. 2 Bde. — Wiese, Haben und Sein. — Grünau, Inhalt des Religionsunterrichts. — „Archiv f. d. Stud. d. neuer. Sprachen u. Litteraturen“; hrsggb. v. Herrig, Bd. LI. — Kern, Grundriss der Pädagogik. — „Ergänzungsband“ zu den Annalen d. Physik. Bd. VI, 1. 2. — „Diesterwegs Wegweiser.“ 5. Aufl. Bd. I. — Schödler, Lateinzwang in der Realschule. — Droysen, Geschichte der preuss. Politik. T. V: Friedrich d. Grosse. Bd. I. — „Allgemeine Schulzeitung“; hrsggb. von Stoy. Jhrgg. 1873. — „Die Realschule“; hrsggb. von E. Döll. Jhrgg. 1873. — „Deutsche Schulgesetz-Sammlung.“ Jhrgg. 1873. — „Neue deutsche Schulzeitung.“ Jhrgg. 1873. — „Zeitung für d. höh. Unterrichtswesen Deutschlands.“ Jhrgg. 1873. — „Centralblatt f. d. gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen.“ Jhrgg. 1873.

2. Für die Schülerbibliothek, deren Leitung gleichfalls dem Lehrer Genrich übertragen ist, wurde angeschafft:

Ule u. Hummel, Physikal. und chem. Unterhaltungen. — Faraday, Die verschiedenen Kräfte der Materie. — „Der deutsch-französische Krieg. 1870—71.“ Red. v. d. Kriegsgeschichtl. Abt. d. Gross. Generalstabes. T. I, 2—4. — „Deutsche Dichter des 16. Jahrhunderts.“ Bd. VII: Das Narrenschiff von D. Brant. — Varnhagen v. Ense, Ausgewählte Schriften. Abt. II, Bd. 4—6. — Stohmann und Engler, Handbuch der techn. Chemie. Bd. I. — Kluge, Turngeräte und Turnrichtungen. — „Sammlung wissenschaftl. Vorträge“; hrsggb. von Virchow und v. Holtzendorff; Heft 166—190. — Thomé, Zoologie. — Dessen, Botanik. — „Die gesammten Naturwissenschaften“; hrsggb. von Masius. Lfr. 1—13. — „Erläuterungen zu den deutschen Klassikern, Heft 37—54. — „Oeffentliche Vorträge, geh. in der Schweiz.“ Bd. II. — Forster, The life of Charles Dickens. V. III—IV. — Fontane, Wanderungen d. d. Mark Brandenburg, T. III. — Schupp, Pfarrer Plebanus; Gneisenau; Feurige Kolen; Im finstern Tale; E. M. Arndt; Der Fuhrmannsjunge im Kriege; Postraub in Würtes; Friedr. Wilh. I. — „Neue deutsche Jugendbibliothek.“ Bd. VI. IX, X—XVII. — Justi, Winkelmann. Bd. II, Abt. 2 (Schluss). — D. Müller, Geschichte des deutsch. Volkes. — Kohlrausch, Leitfaden der pract. Physik. — Gerber, Die Sprache als Kunst, Bd. II, 1. — Schaeeling, Sagen und Märchen aus preuss. Landen. — „Deutsche Jugend- u. Volksbibliothek“, Bd. 33—35, 41—45. — „Deutscher Novellenschatz“; hrsggb. von Heyse und Kurz. Bd. XIII—XVIII. — Halévy, L'invasion. — „Deutsche Dichter des

17. Jahrhunderts“, Bd. V: Weckherlin. — „Internationale wissenschaftliche Bibliothek.“ Bd. I: Tyndall, Das Wasser; Bd. II: O. Schmidt, Descendenzlehre und Darwinismus. — v. Ranke, Aus d. Briefwechsel Friedr. Wilh. IV. m. Bunsen. — Dessen, Genesis des preussischen Staates. — Potvin, De la corruption littéraire en France. — Monod, Allemands et Français. — Arnd, Geschichte der Jahre 1867—71. Bd. II. — W. Wackernagel, Kleinere Schriften. Bd. I—II. — Dessen, Poetik, Rhetorik, Stilistik. — Gretschel, Lehrbuch der Karten-Projection. — „Deutsche Nationalbibliothek.“ Zweite Reihe. Bd. I: Pierson, Der grosse Kurfürst; Bd. II: Sugenheim, Deutschland im span. Erbfolge- und gross. nord. Kriege. — „Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik“, Bd. II, III. — Willkomm, Atlas der Botanik. — (v. Moltke), Briefe über Zustände und Begebenheiten in der Türkei. — „Die Naturkräfte“, Bd. X: Lommel, Wind und Wetter. — „Das neue Buch d. Erfindungen, Gewerbe u. Industrien“, Bd. V—VI (Schluss). — Wallon, La terreur. 2 vls. — Werner, Die preuss. Expedition nach China, Japan und Siam. — v. Pettenkofer, Werth d. Gesundheit; Fleischextract u. Nahrungsmittel. — Vischer, Kritische Gänge. N. F. Heft 6. — Grillparzer, Sämmtl. Werke. 10 Bde. — Friedrich's d. Grossen ausgewählte Werke, Bd. I (Schluss). — Kühne, Graphisch-statist. Atlas. Lfr. 1—10. — W. Müller (v. Königswinter), Lorelei. — Hillebrand, Frankreich und die Franzosen. — Göttinger, Hebels alemann. Gedichte erläutert. — d'Héricault, Thermidor. Vol. II. — Hiecke, Deutsches Lesebuch für die oberen Classen. — Freemann, Select histor. essays. — v. d. Decken, Reise in Ost-Afrika. 2 Bde. — v. Heuglin, Reise in dem Gebiet des Weiss. Nil. — Hirzel u. Gretschel, Jahrbuch der Erfindungen, Bd. IX. — Jul. Schmidt, Neue Bilder aus dem geist. Leben unserer Zeit. — Osterwald, Aischyloserzählungen, Bd. II. — „Erzählungen aus dem deutsch. Mittelalter“, Bd. VI: Mücke, Konrad II. und Heinrich III. — Nieritz, Ausgewählte Erzählungen, Bd. I—V. — Diez, Erzählungen für die Jugend u. das Volk, Bd. I—VIII. — Lubbock, Die vorgeschichtl. Zeit; Bd. I. — Pfeil, Gute Kinder — brave Menschen. — Andrée, Wendische Wanderstudien. — Freytag, Die Ahnen, Bd. II: Das Nest der Zaunkönige. — „Welt der Jugend.“ N. F. VII—X. — Hahnke, Die Operationen der III. Armee; Bd. I. — v. d. Goltz, Die Operationen der II. Armee. — Bernstein, Naturwissenschaftl. Volksbücher. Neue Ausg. Bd. I. — „Staatengeschichte der neuest. Zeit“, Bd. XVIII: Reuchlin, Geschichte Italiens, Bd. IV. — Braun, Aus der Mappe eines deutschen Reichsbürgers. 3 Bde. — „Aus allen Weltteilen“, hrsggb. von Delitsch. Bd. IV, 4—12; Bd. V, 1—3. — Ratzel, Wandertage eines Naturforschers; Bd. I. — Hoffmann, Einleitung in die moderne Chemie. — Pfaff, Allgemeine Geologie. — Spamer, Illustr. Jugendalmanach 1873. — „Deutschland in Wort und Bild.“

3. Für die chemische Sammlung, welche Oberlehrer Dr. Nagel verwaltet, wurden ausser den zu den laufenden Vortrags-Experimenten nötigen Chemikalien nur 5 Pfund Quecksilber und eine Tauchbatterie, bestehend aus 2 grossen Kohlenzinklelementen angeschafft, da die im vorigen Jahre erfolgte Anschaffung der Hofmann'schen Apparate einen grossen Teil des diesjährigen Etats in Anspruch genommen hatte.

4. Die naturhistorische Sammlung, welche gleichfalls vom Oberlehrer Dr. Nagel verwaltet wird, wurde nicht durch Ankäufe vermehrt, da aus unter Nr. 3 angeführtem Grunde keine Mittel disponibel waren.

Geschenkt wurde von Herrn Kaufmann Sausse ein Papagei, *Brotogerys tirica*, welcher ausgestopft worden ist.

5. Die geographische Sammlung, deren Verwaltung dem Oberlehrer Dr. Dorr übertragen ist, erhielt einen Zuwachs durch folgende Karten: H. Müller, Eisenbahnkarte von Mittel-Europa. Glogau (Flemming). Handtke, Wandkarten von Nord-Amerika, Asien, Europa, Afrika. Glogau (Flemming).

6. Für den Zeichenapparat, verwaltet von dem Zeichenlehrer Faber, wurden verschiedene Gypsmodelle, sowie Brude stereoskopische Bilder, Graef Ornamentik der Industrie und Zeichenvorlagen von Hermes und Reclam im ganzen 22 Hefte angeschafft.

7. Für die Musicaliensammlung, welche Lehrer Kutsch verwaltet, wurden Brandstätter Turnlieder 80 Exemplare und Erck Sängerbain 12 Exemplare angeschafft.

IV. Zur Geschichte und Statistik der Anstalt.

1. Die Schule.

Mit Genemigung des Hochlöbl. Königl. Prov.-Schul-Collegiums ist die Tertia in zwei subordinirte Klassen mit einjährigem Cursus geteilt worden, so dass jetzt die Realschule folgende elf Klassen umfasst: Prima, Ober-Secunda, Unter-Secunda, Ober-Tertia, Unter-Tertia, Quarta A und B, Quinta A und B, Sexta A und B.

Die Vorschule zählt drei Klassen, die seit dem ersten October in dem Hause Kalkscheunstrasse 14 untergebracht sind. Die Räumlichkeiten daselbst sind aber in jeder Beziehung so ungeeignet, dass man, da es auch in dem Realschulgebäude vielfach an dem nötigen Raum gebricht, nunmehr wird ernstlich darauf Bedacht nehmen müssen,

wie diesen Uebelständen abgeholfen werden könnte, die sich allmählig zur Unerträglichkeit gesteigert haben. Sind wir doch zur Zeit gezwungen, die sehr wertvollen naturhistorischen Sammlungen auf den Hausfluren herumstehen zu lassen, wo sie aller Unbill der Witterung ausgesetzt, dem sichern Verderben entgegengehen.

2. Das Lehrercollegium.

Die durch den Abgang des Herrn Butz erledigte zweite Oberlehrerstelle wurde durch Ascension des Herrn Dr. Nagel, bisher dritter Oberlehrer, besetzt, in dessen Stelle Herr Dr. Dorr, bisher vierter Oberlehrer, einrückte; zum vierten Oberlehrer erwählte Ein hochlöbl. Magistrat Herrn Dr. Gützlaff, ordentlichen Lehrer am Gymnasium in Danzig, der auch inzwischen durch den Herrn Minister bestätigt worden ist. Da der dortige Magistrat aber Herrn Gützlaff aus freundnachbarlichen Rücksichten nicht zum Beginn des Wintersemesters entlassen wollte, so wird derselbe erst mit dem neuen Schuljare eintreten. Dadurch wurde die Beschäftigung von zwei Hilfslehrern nötig, die sich in den Herren S. A. C. Heinemann und von Schäwen fanden, die gleichzeitig ihr Probejar antraten.

Mit dem Schluss des Sommersemesters verliessen die Anstalt die Herren Radicke, Mertins und v. Schäwen, um Stellen an den Realschulen in Bromberg, Breslau und Danzig anzunehmen und wurden durch die Herren S. A. C. Fabian, Thiesen und Dickert ersetzt, von denen jedoch Herr Dickert aus Gesundheitsrücksichten am 1. December wieder ausschied und durch Herrn S. A. C. Dittmar ersetzt wurde. Die Herren Thiesen und Dittmar sind gleichzeitig mit der Ableistung ihres Probejares beschäftigt.

Zu Ostern werden uns der vierte ordentliche Lehrer Herr Dr. Vogt, sowie die S. A. C. Heinemann und Thiesen verlassen, Ersterer, um die Stelle eines Königl. Kreisschulinspectors in Kosten zu übernehmen. In seine Stelle rückt Herr Wittko, bisher fünfter ordentlicher Lehrer, ein, zum fünften und sechsten ordentlichen Lehrer sind die Herren S. A. C. Fabian und Dittmar von Einem hochlöbl. Magistrat ernannt worden. Den obengenannten Herren verfele ich nicht für die der Anstalt geleisteten Dienste zu danken.

Eine weitere Störung des Unterrichts wurde durch die Beurlaubung des siebenten ordentlichen Lehrers Herrn Dillau herbeigeführt, der an einem hartnäckigen Halsübel leidend, seinen Unterricht auch bis zum Schluss des Schuljares nicht hat wieder aufnehmen können. Seine Unterrichtsstunden übernahm der dritte Elementarlehrer Herr Arnsberg, der seinerseits wieder durch den emeritirten Lehrer Herrn Kosanke ver-

treten wurde. Zum Glück war der Gesundheitszustand der übrigen Lehrer so, dass längere Vertretungen nicht nötig geworden sind.

Vom 23. Juni bis zum 4. Juli war Herr Dr. Nagel beurlaubt, um sich im Auftrage des hiesigen Gewerbevereins zur Weltausstellung nach Wien zu begeben, seine Vertretung wurde bereitwilligst von den übrigen Lehrern übernommen.

Durch den Tod verlor die Anstalt den katholischen Religionslehrer, Herrn Kaplan Laws, welcher am 3. März nach achtzertägigem Krankenlager in Folge eines Gehirnleidens sanft entschlief. Er bekleidete das Amt eines katholischen Religionslehrers seit Mai 1872.

Ueber den neu ins Collegium eingetretenen Dr. Gützlaff lassen wir die übliche Personalnotiz folgen:

Victor Gützlaff, geb. am 2. Nov. 1839 in Danzig, Sohn eines Kaufmanns, evangelischer Confession, erhielt die wissenschaftliche Vorbildung auf dem altstädtischen Gymnasium in Königsberg und auf dem Blochmannschen Institut in Dresden. Nach bestandener Maturitätsprüfung im Jare 1858 genügte er zuerst seiner Militärpflicht und widmete sich dann dem Studium der Philologie in Königsberg und Bonn. Im Jare 1865 zum Doctor der Philosophie promovirt und pro facultate docendi geprüft, leistete er von Ostern 1866 bis Ostern 1867 sein Probejar am Gymnasium zum grauen Kloster in Berlin ab, während er zugleich Zeit Mitglied des pädagogischen Seminars war, bereiste sodann ein Jar lang Frankreich und Italien, wurde Ostern 1868 als wissenschaftlicher Hilfslehrer an der Louisenstädtischen Realschule in Berlin und Michaelis desselben Jares als ordentlicher Lehrer am Gymnasium in Danzig angestellt, welche Tätigkeit jedoch durch den französischen Krieg im Jare 1870 unterbrochen wurde, den er als Vice-Feldwebel mitmachte.

3. Die Schüler.

Die Zal der Schüler betrug bei Abfassung des vorigen Jaresberichtes 534, die höchste Schülerzal im Sommersemester 1873 war 563, im Wintersemester 1873—74 betrug sie 535; davon befanden sich in der Realschule im Sommer 450, im Winter 437, in der Vorschule im Sommer 113, im Winter 98.

Auf die einzelnen Klassen verteilen sich die Schüler:

Sommersemester 1873.	Wintersemester 1873—74.
I 24	23
OII 29	23
UII 33	30
OIII 35	45

Sommersemester 1873.	Wintersemester 1873—74.
UIII 59	48
IVA 52	41
IVB 30	40
VA 39	45
VB 36	38
VIA 61	57
VIB 52	46
1. El. 50	36
2. El. 24	20
3. El. 39	40.

Seit Ostern (1. März) 1873 haben 127 Schüler die Anstalt verlassen, dagegen sind im Laufe des Schuljares 134 aufgenommen worden.

Mit dem Zeugnis der Reife wurden entlassen:

Ostern 1874.

157. Gustav Masuch aus Schöneck, Sohn eines Postbeamten, evangelischer Confession, $17\frac{3}{4}$ Jare alt, 4 Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er will Mathematik und Naturwissenschaften studiren.

158. Johannes Maaz aus Berlin, Sohn eines verstorbenen Kaufmanns, evangelischer Confession, $20\frac{1}{2}$ Jare alt, $5\frac{1}{2}$ Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er beabsichtigt Kaufmann zu werden.

159. August Thimm aus Hoppenau, Sohn eines verstorbenen Gutsbesitzers, evangelischer Confession, 19 Jare alt, $6\frac{1}{2}$ Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er wird Mathematik und Naturwissenschaften studiren.

160. Hermann Kosney aus Beisleiden, Sohn eines Rentiers, evangelischer Confession, $19\frac{1}{2}$ Jare alt, $10\frac{1}{2}$ Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er beabsichtigt in die Marine einzutreten.

161. Paul Hintz aus Elbing, Sohn eines Schlossermeisters, evangelischer Confession, 17 Jare alt, 9 Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er will sich dem Baufach widmen.

162. Arthur Hecht aus Ludwigsberg, Sohn eines Rentiers, evangelischer Confession, $18\frac{1}{4}$ Jare alt, 6 Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er beabsichtigt in die Armee einzutreten.

163. Emil Heinrich aus Hirschfeld, Sohn eines verstorbenen Gutsbesitzers, $19\frac{3}{4}$ Jare alt, 4 Jare auf der Anstalt und 2 Jare in Prima. Er will Medizin studiren.

In der am 10. März 1874 unter dem Vorsitz des Königl. Prov.-Schulrats Herrn Dr. Schrader abgehaltenen Prüfung erhielt Masuch das Prädicat „gut“, die übrigen

das Prädicat „genügend“ und zwar Masuch, Maaz und Kosney unter Erlass der mündlichen Prüfung.

Ausserdem haben im verflossenen Schuljare (von Ostern 1873 inclusive bis Ostern 1874 exclusive) folgende Schüler die Anstalt verlassen:

a. Am Schlusse des Wintersemesters 1873.

Cl.	Name.	Beruf.	Cl.	Name.	Beruf.
I *	Holzke, Ludwig	Militär	UII	Martens, Walter	Militär
*	Krüger, Fritz	Philologie	IIIA	Schaack, Rud.	andere Schule
*	v. Lieben, Alfred	Militär		Abramowski, Joh.	Lehrer
*	Samulon, Erdmund	Mechaniker		Kuhrts, Gust.	Beamter
*	Sallewski, Eugen	Postfach		Dörk, Richard	Kaufmann
*	Scheibach, Paul	Militär		Prowe, Georg	Brauer
*	Söckneck, Karl	Postfach	IIIB	Spicker, Alex.	andere Schule
	Mehlin, Kunibert	unbestimmt		Grohn, Georg	"
OII	Worms, Paul	"	IVA	Seeliger, Hermann	"
	Arke, Johann	Kaufmann		Wunderlich, Victor	"
	Maass, Rudolf	"		Bartenwerfer, Rich.	Kaufmann
	Levy, Leopold	"	IVB	Christoph, Alb.	"
UII	Görges, Julius	"	VA	Grunau, Reinh.	andere Schule
	Augustin, Richard	"		Martens, Alfr.	"
	Berner, Reinhold	Seemann		Hrabowski, Kurt	"
	Döhring, Walter	Landwirt	VIA	Jebens, Bruno	"
	Bergmann, Georg	Kaufmann		Behrendt, Paul	"
	Romahn, Herm.	"		Hambruch, Hans	"
	Tiessen, Herm.	"		Hancke, Reinhold	andere Schule
	Wobbe, Aug.	"	VIB	Flusty, Max	"
	Schnabel, Max	"	1. V.	Elsner, Gottlieb	"
	Siemund, Joh.	Landwirt		Ruhnke, Ernst	"
	Rekittke, Georg	"		Strauss, Eugen	"
	Hübner, Emil	Apotheker	3. V.	Meyer, Oscar	"

b. Während des Sommersemesters 1873.

Cl.	Name.	Beruf.	Cl.	Name.	Beruf.
I	Jebens, Erich	Apotheker	UII	Rose, Paul	Landwirt
OII	Rübsamen, Rich.	unbestimmt		Heyn, Bruno	Mechaniker
	Becker, Franz	Landwirt		Böttcher, Alfred	Apotheker
	Siebert, Rudolf	Kaufmann	IIIA	Giede, Georg	Mechaniker
	Jeglinski, Joh.	"		Bruhn, Julius	unbestimmt
	Blum, Siegfried	"		Preuss, Rich.	Privatunterricht
	Flindt, Robert	andere Schule		Kullack, Rich.	andere Schule
	Hahn, Erich	Kaufmann	IIIB	Korn, Emil	Privatunterricht
	Kuhl, Carl	Mechaniker		Kern, Waldemar	"
UII	Gottschewski, Otto	unbestimmt		Schaack, Rud.	Kaufmann
	Janzen, Joh.	Kaufmann		Vogel, Simon	andere Schule
	Cohn, Max	"		Claassen, Heinr.	unbestimmt

Die mit * bezeichneten mit dem Zeugnis der Reife, siehe vorjähriges Programm.

Cl.	Name.	Beruf.	Cl.	Name.	Beruf.
IIIB	Göttlich, Theod.	andere Schule	VB	Zech, Franz	andere Schule
	Sontowski, Ephraim	"	VIA	Dräther, Wilh.	"
	Dix, Stephan	"		Möller, Heinr.	"
IVA	Ax, Hermann	"		Koschanowski, Alb.	"
	Schirmmacher, Max	"		Sommerfeld, Max	"
	Döhring, Fritz	"		Kessler, Eduard	"
IVB	Grunau, Oscar	Seemann	VIB	Baumgart, Carl	"
	Lau, Franz	andere Schule		Matthiae, Wilh.	"
	Augstin, Gustav	Kaufmann		Matthiae, Kurt	"
	Gründel, Wilh.	andere Schule	1. V.	Levin, Siegfried	"
	Rosenthal, Georg	Kaufmann		Gillmeister, Joseph	"
	Leue, Paul	"		Mathe, Arthur	"
	Holzke, Gustav	"		Rohde, Paul	"
VA	Kuhrts, Arnold	unbestimmt	2. V.	Bieber, Nathan	"
	Krüger, Julius	andere Schule		Gillmeister, Adolf	"
	Sommerfeld, Arthur	"		Wagner, Hugo	"
	Plastwich, Waldem.	"		Zutermann, Max	"
VB	Pottlitzer, Wilh.	"	3. V.	Karczewski, Arthur	"
	Ax, Rudolf	"		Koblanck, Oscar	"
	Luschnath, Carl	"		Richter, Wilh.	"
	Liebrecht, Joh.	"			

c. Während des Wintersemesters 1873—1874.

Cl.	Name.	Beruf.	Cl.	Name.	Beruf.
OII	Krause, Emil	unbestimmt	IVB	Döhring, Robert	andere Schule
OIII	Conrad, Emil	Landwirt	VA	Grütmacher, Franz	"
UIII	Marowsky, Franz	andere Schule	VB	Marowsky, Carl	"
IVA	Neufeldt, Georg	Kaufmann		Paaschke, Carl	"
	Gabriel, Max	andere Schule		König, Robert	"
IVB	Thiessen, Adolf	—	VIA	Balman, Max	"
	Hancke, Otto	Beamter	3. V.	Wolltner, Joseph	"

Darunter verloren wir durch den Tod Albert Christoph in Quarta B und Hans Hambruch in Sexta A, zwei wolgesittete, fleissige Knaben. Ein Schüler wurde der schlechten Aufführung wegen verwiesen.

Der jetzige Bestand beträgt nach dem Vorausgeschickten 541 Schüler, von denen 357 einheimisch, 184 auswärtig, 489 evangelisch, 31 katholisch und 52 jüdisch sind.

4. Geschäftsverkehr des Directors.

Derselbe belief sich im Laufe des Jahres 1873 auf 381 Schreiben, die im Interesse der Schule oder einzelner Schüler von Behörden und Privaten an den Director gerichtet wurden und die derselbe in 287 Schreiben beantwortete.

Ausserdem stellte derselbe 41 Abgangs- und 58 Berechtigungszeugnisse zum einjährigen freiwilligen Militärdienst aus.

5. Schulfestlichkeiten und Ferien.

- Am 21. April. Beginn des Schuljahres 1873 bis 1874.
Am 12. Juni. Gemeinsamer Spaziergang.
Am 2. Sept. Sedanfeier durch Gesang und Festrede des Oberlehrers Dr. Dorr.
Am 10. December. Visitation der Schule durch S. Exc. den Herrn Oberpräsidenten v. Horn.
Am 10. März. Abiturienten-Prüfung unter dem Vorsitze des Herrn Prov.-Schulrats Dr. Schrader, welcher Herr Oberbürgermeister Selke als Local-Commissarius beiwonte.
Die Osterferien wärten vom 5. bis zum 18. April, die Pfingstferien vom 31. Mai bis zum 4. Juni, die Sommerferien vom 5. Juli bis 4. August, die Herbstferien vom 27. September bis zum 9. October, die Weihnachtsferien vom 20. December bis zum 5. Januar.

V. Benachrichtigungen.

Der Sommercursus beginnt Montag den 13. April.

Bei der Aufnahme in die Realschule wird eine Einschreibebühr von einem Taler zur Schulkasse erhoben, das Schulgeld beträgt einschliesslich des Turngeldes auf der Realschule in allen Klassen für Einheimische 1 Thl. 20 Sgr., für Auswärtige 2 Thl. 10 Sgr. monatlich nebst 5 Sgr. vierteljährlich Bibliotheksgeld, auf der Vorschule 1 Thl. 10 Sgr. monatlich.

Die zur Aufnahme in die Sexta der Realschule zu Elbing erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten sind: Geläufigkeit im Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift, eine reinliche und leserliche Handschrift, Fertigkeit Dictirtes ohne grobe orthographische Fehler nachzuschreiben, Sicherheit in den vier Grundrechnungsarten mit gleichbenannten Zahlen.

Für die Aufnahme in die übrigen Klassen der Realschule gibt das alljährliche Schulprogramm das Maass der notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten an, wonach ich die Herren Rectoren und Vorsteher derjenigen Schulen, deren Schüler auf die hiesige Realschule überzugehen pflegen, sich genau zu richten bitte, weil die Aufnahme in eine bestimmte Klasse an die Bedingung geknüpft wird, dass der Aufzunehmende in allen Gegenständen sich das Pensum der nächst niederen Klasse gut angeeignet hat. Beim Eintritt ist ein Abgangszeugniss von der früher besuchten Schule beizubringen.

Auswärtige Schüler dürfen ihre Wohnung nur mit Genemigung des Directors nemen oder ändern, hingegen bin ich stets im Stande gute Pensionen nachzuweisen.

VI. Ordnung der öffentlichen Prüfung.

Donnerstag, den 26. März,
von 9 Uhr ab.

C h o r a l.

- Dritte Vorbereitungs-klasse:** Religion. Kosanke.
Karl Hartmann: Hund und Katze von Fr. Güll.
Alexander Scheibach: Hans und die Spatzen von Löwenstein.
- Zweite Vorbereitungs-klasse:** Rechnen. Döppner.
Max Jantke: Des Storches Wiederkehr von Rud. Löwenstein.
Georg Voigt: Das Häslein von Friedrich Güll.
- Erste Vorbereitungs-klasse:** Lesen. Herrmanowski.
Ernst Hambruch: Die Finger von Karl Enslin.
Max Krüger: Die beiden Fensterlein von Franz Castelli.
Walter Eick: Die Katzen und der Hausherr von Gottfried Lichtwer.
- Sexta B.:** Religion. Arnsberg.
Adolph Fabian: Aus dem schlesischen Gebirge von Freiligrath.
- Sexta A.:** Latein. Fabian.
August Geng: Schwäbische Kunde von Uhland.
- Quinta B.:** Französisch. Dittmar.
Erich Sieg: L'avare.
Georg Wielisch: Rudolf von Habsburg von Görres.
- Quinta A.:** Deutsch. Heinemann.
Herman Kienast: Hans Euler von Seidel.
Georg Frommer: Superstition raillée.
- Quarta B.:** Geometrie. Thiesen.
Isaac Itzig: Phaedr. fab. I, 13.
Eugen Preuss und Wilhelm Gehrt: Un dialogue.
Ernst Gruhn: Otto I. und Heinrich von Mühler.
- Quarta A.:** Naturgeschichte. Schneider.
Hermann Förster: Der Sänger von Göthe.
Georg Porsch: Phaedr. fab. I, 10.
Daniel Lilienthal, Louis Grufki und Max Grünbaum: Un dialogue.
- Schluss-gesang.
-

Freitag, den 27. März,

von 9 Uhr ab.

C h o r a l.

Unter-Tertia: Latein. Wittko.

Ernst Mewis: Phaedr. fab. I, 9.

Eugen Hollenbach: Aus dem Walde von Geibel.

Hugo Löwenstein: Le laboureur et ses enfants per Lafontaine.

Willy Thomale: To a bee.

Ober-Tertia: Arithmetik. Kutsch.

Max Ohmcke: Pegasus im Joche von Schiller.

Siegfried Blum: Ovid. Metarmoph. XII, 39—63.

Joh. Wölcke: Yanke Doodle.

Georg Hinz: La mort des Templiers par Raynouard.

Unter-Secunda: Geschichte. Dorr.

Arthur Scharmer und Franz Pehl: Schiller, Wilhelm Tell II Aufzug
1. Auftritt.

Siegmund Baumann: Ovid. Metam. III, 1—40.

Gustav Rosenbaum: Le Combat par Al. de Vigny.

Otto Adam: The chimes of England by A. C. Coxe.

Ober-Secunda: Mineralogie. Nagel.

Carl Zieseemer: Ovid. Metam. XIII, 1—51.

Louis Magendantz, Rudolf Allert und Wilhelm v. Bernuth: Schiller,
Wilhelm Tell I Aufz., IV Auftr.

Waldemar Sieg: Racine Phèdre acte V. scène 6.

Moritz Rostek: The Rainbow by Campbell.

Rudolf Strebel in französischer Sprache: Jeunesse de Frédéric le Grand.

Prima: Englisch. Schilling.

Gustav Anspach in englischer Sprache: England and her possessions.

Carl Classen: Horat. Od. III. 29.

Gustav Masuch in deutscher Sprache:

„Wenn ohne Hass und Neid die Menschen wären,

Nie uns und andere träf ein Misgeschick,

Wie manche Tugend müssten wir entberren.“

Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Schlussgesang.

Nachmittags 3 Uhr,
in der Turnhalle — Turnprüfung.

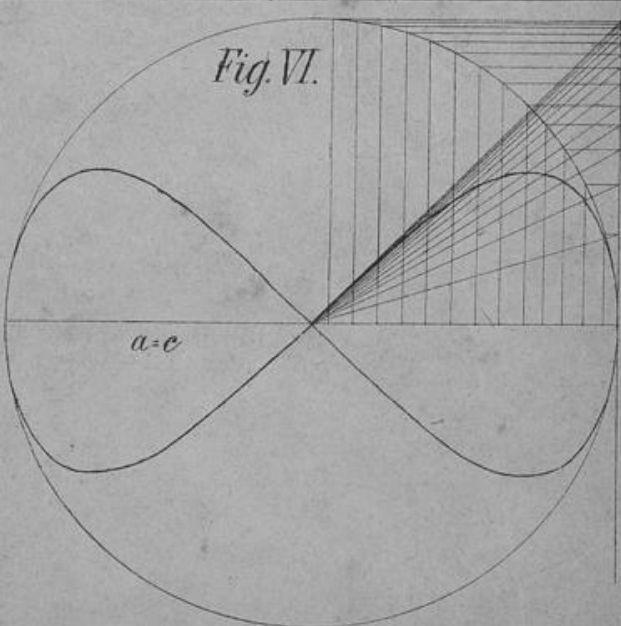
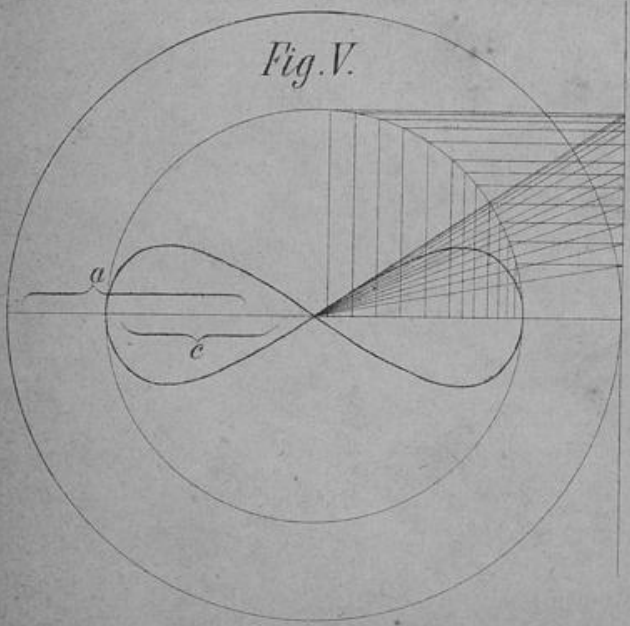
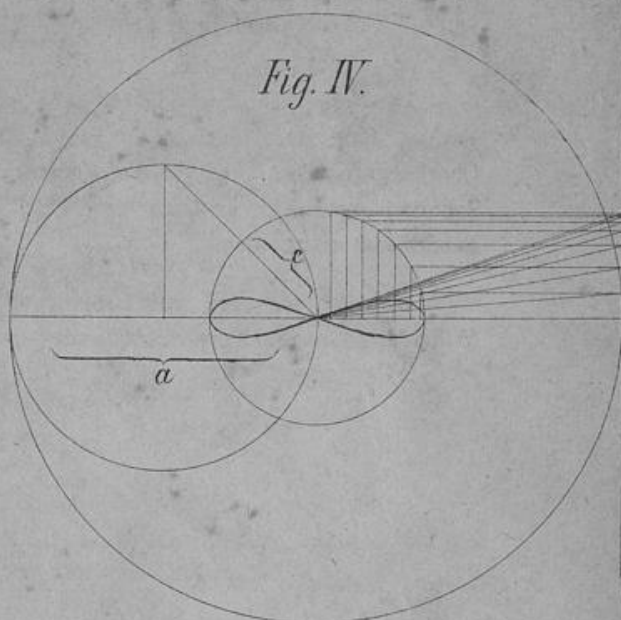
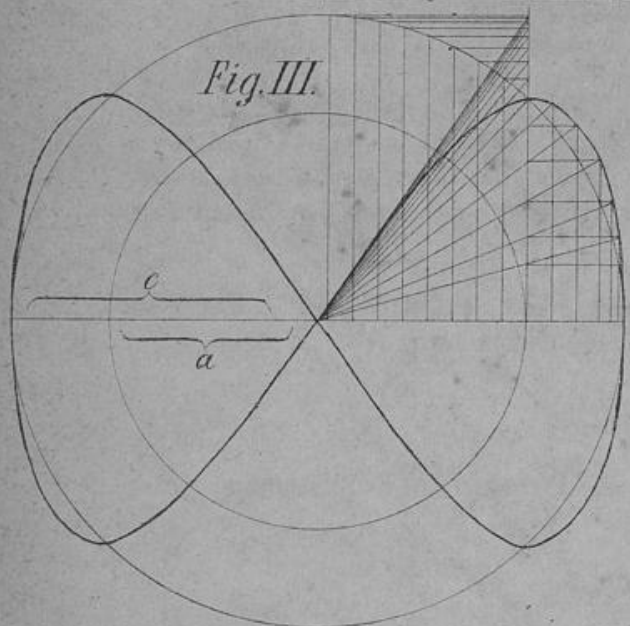
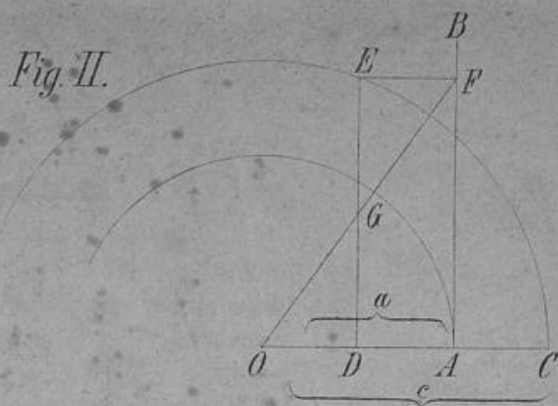
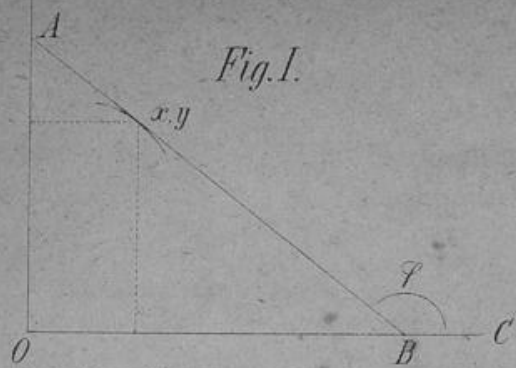
1. Freiübungen der 2ten Abteilung.
2. Riegenturnen derselben.
3. Riegenturnen der 1sten Abteilung.
4. Stabübungen derselben.
5. Schulturnen in 6 Riegen und Dauerlauf.
6. Ordnungsübungen.

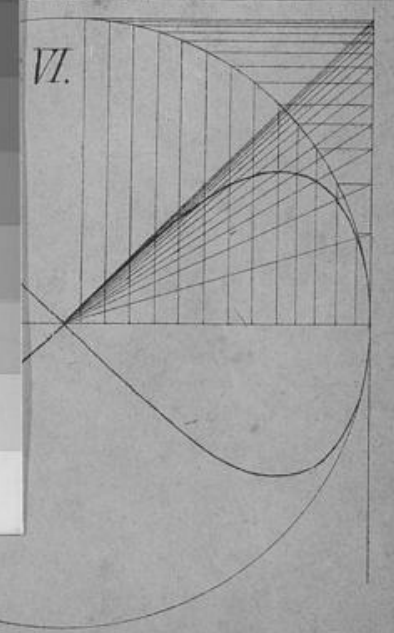
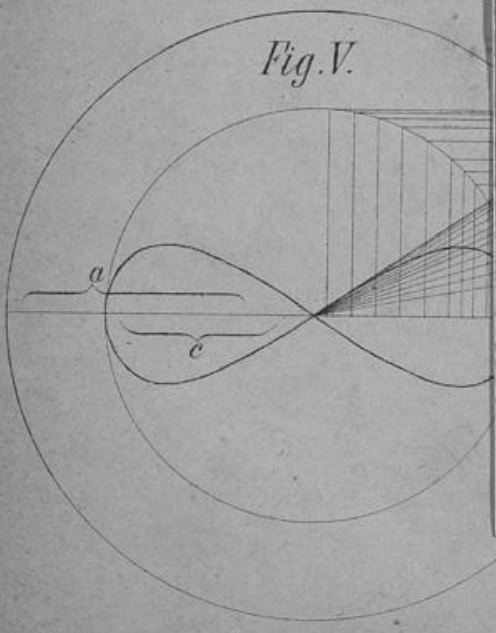
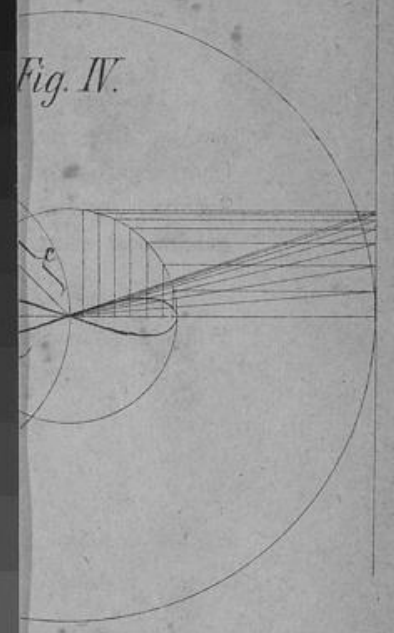
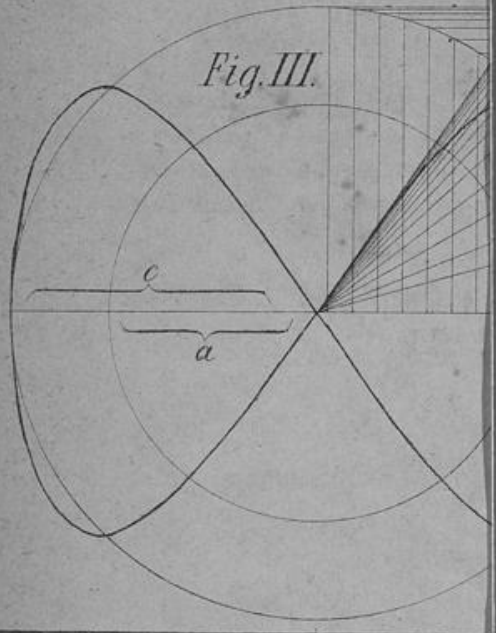
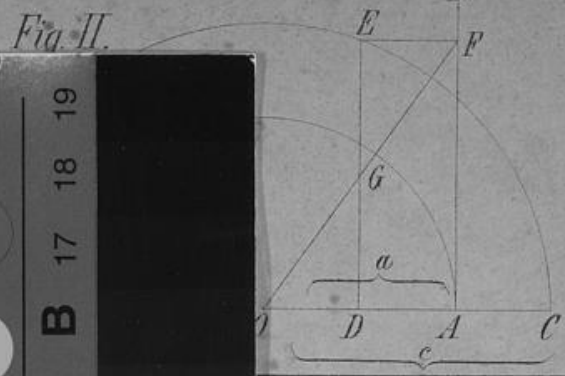
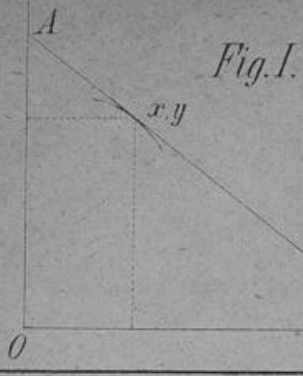
Zu dieser Schulfestlichkeit habe ich die Ehre, die hoch- und wohlöblichen städtischen Behörden, namentlich Einen hochlöblichen Magistrat als Patron und Herrn Oberbürgermeister Selke als Curator der Schule, die Eltern und Pfleger unserer Schüler, sowie alle Freunde des öffentlichen Unterrichts im Namen der Anstalt ganz gehorsamst einzuladen.

Zur Prüfung und Aufnahme neuer Schüler werde ich während der Ferien jeden Wochentag in den Vormittagsstunden von 10 bis 12 Uhr bereit sein.

Elbing, den 15. März 1874.

Der Director **Dr. Brunnemann.**





© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN Gray Scale

Letter	Number	Color
A	1	White
	2	Very Light Gray
R	3	Light Gray
G	4	Medium-Light Gray
B	5	Medium Gray
	6	Medium-Dark Gray
M	7	Dark Gray
	8	Very Dark Gray
W	9	Black
G	10	Very Light Gray
K	11	Black
	12	Very Dark Gray
C	13	Light Gray
	14	Medium-Light Gray
Y	15	Medium Gray
	16	Medium-Dark Gray
M	17	Dark Gray
	18	Very Dark Gray
B	19	Black

